



PITCHING INSTRUCTIONS – KELA III (UK)

All in - one pitching

- Park your vehicle in the best location on your pitch ensuring that there is at least 4.6m free space at the side where you would like to pitch your AirAway/Awning.
- Unpack and position the AirAway in the required direction with the rear attachment section facing the vehicle side.
- Attach the AirAway to your vehicle using one of the 4 available options:
- Kador - The AirAway comes fitted with a 6mm kador strip. This can be slid directly into a kador rail on the vehicle but Vango recommends using figure eight strips and an extra kador adaptor (sold separately) to ensure the kador fits snugly and to provide flexibility when driving the vehicle away whilst the AirAway is pitched.
- Webbing Straps - Remove the supplied webbing straps from the peg bag and clip into the corresponding buckles on the rear of the AirAway roof. Pass the straps over the roof of the vehicle and peg into the ground. Adjust the straps to fully tension the roof.
- Hook & Loop Tabs - Use the pre-attached hook & loop tabs to connect to the roof bars of your vehicle.
- Pole & Clamp - Slide the pole into the sleeve at the top of the rear section of the AirAway. Place the pole and fabric into the gutter on the vehicle and use the clamps to secure at both ends and in the centre.
- Peg out the rear corners of the attachment section of the AirAway/AirAwning at the base of the vehicle.
- Pull the front pegging points of the AirAway away from the vehicle until the base of the flysheet is straight.
- Peg out the four main corners of the AirAway using the pegs supplied
- Locate inflation points on each beam
- Remove the valve cap (figure 1)
- Insert the correct pump adaptor, which will lock onto the valve
- There is no need to turn the white valve button as the adaptor will move this to the correct position
- Inflate all tubes to 7psi. The tubes MUST be guided into an arch as they are inflated
- Final tube pressure MUST NOT exceed 8psi
- DO NOT OVER-INFLATE THE BEAMS
- Inflate all AirBeams to 7psi.
- Start with the rear AirBeam and guide into an upright position whilst it is inflating
- A small amount of air may leak from the valve when it is being inflated but this is normal
- Remove the pump adaptor as soon as the beam is at the correct psi
- Replace the valve cap to create an air tight seal
- Repeat for front AirBeam
- Peg out the remaining poles and pegging points using pin pegs at the base of the beams
- Tighten the webbing adjusters to ensure that the AirAway is evenly tensioned all round.
- Peg out ALL guy lines, ensuring that they are in line with the AirBeam or seam they are attached to.
- Re-position and adjust tensioning where necessary.



Bracer AirBeam:

- The AirAway is supplied with a short "Bracer" AirBeam. This AirBeam can be pumped up separately and attached to the hook and loop points at the top centre of the main AirBeams. The Bracer AirBeam is slightly curved and should be attached to the main beams with the curve pointing upwards into the roof.
- This Bracer AirBeam will increase the tension in the roof and will provide extra strength during poor weather.

Tension Band System:

- Adjust the straps until they are taut
- DO NOT OVERTENSION. Excess tension will alter the shape of the tent

Storm Straps:

- When driving the vehicle away but leaving the AirAway up, Vango recommends using the supplied storm straps.

TO DEFLATE AIRBEAM/ AIRAWAY/ AIRAWNING:

- To deflate the AirBeam (remove the cap (figure 7)) press & turn (figure 8) the button from CLOSED to OPEN

In the unlikely event of a puncture:

- Deflate the air beam. Unzip the internal flysheet sleeve which contains the affected beam.
- Remove the tube and its protective outer.
- The zips for the protective outer are cable tied together to prevent accidental access. Cut the cable tie and open the zip.
- DO NOT open these zips when the tube is inflated.
- Remove the clear rubberised tube from the protective sleeve taking care when removing the valve from the sleeve.
- Partially inflate the tube and pass through a bucket or basin of water, looking for air bubbles. This will indicate location of puncture
- Use the repair patch provided and cover hole, using instructions on patch. Re-insert tube into protective outer, closing zip from both ends, so that zip pullers are in the flysheet sleeve (this might be easier with the tube partially inflated)

AIRBEAM INFLATION:

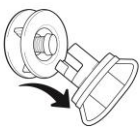


Figure 1
Remove locking cap

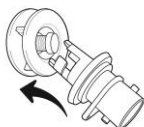


Figure 2
Insert locking pump connector



Figure 3
Lock locking pump connector



Figure 4
Inflate with AirBeam pump

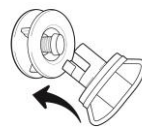


Figure 5
Insert locking cap



Figure 6
Lock locking cap

AIRBEAM DEFLATION:



Figure 7
Unlock locking cap

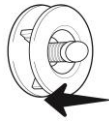


Figure 8
Push button to deflate & twist to open position

Komplettaufbau:

- Parken Sie Ihr Fahrzeug an der besten Stelle auf Ihrem Stellplatz und achten Sie darauf, dass seitlich mindestens 3.5m frei sind, wo Sie Ihr AirAway/Awning aufstellen möchten.

- Packen Sie Ihr AirAway aus und stellen Sie es mit der rückwärtigen Befestigung in der gewünschten Richtung auf, so dass diese zu Ihrem Fahrzeug hin zeigt.
- Befestigen Sie das AirAway an Ihrem Fahrzeug, indem Sie sich für eine der 4 folgenden Optionen entscheiden:
- Kederleiste: Das Vorzelt Kela ist mit einer 6mm-Kederleiste ausgestattet. Diese kann direkt in eine Kederleiste am Fahrzeug eingeführt werden, jedoch empfiehlt Vango die Verwendung einer zusätzlichen Doppelkederleiste und eines Doppelkederbands (bei Wohnwagen- und Wohnmobilhändlern erhältlich). Diese ergeben nicht nur eine gute Anpassung zwischen Vorzelt und Fahrzeug, sondern auch Flexibilität beim Weg- und Anfahren.
- Spannriemen: Entnehmen Sie die mitgelieferten Spannriemen aus der Heringtasche, und verbinden Sie diese mit den entsprechenden Blitzverschlüssen an der Rückseite des Vorzeltachs. Ziehen Sie die Riemen über das Fahrzeugdach und befestigen Sie sie am Boden, mithilfe der Heringe. Ziehen Sie die Riemen nach Aufpumpen der Träger fest, damit das Vorzeltdach ausgespannt wird.
- Klettverbindungen – Benutzen Sie die vorbefestigten Klettverbindungen, um die Dachstangen Ihres Fahrzeugs zu verbinden.
- Stange&Klammer (optional) - Führen Sie die Stange in die Hülle an der Oberseite des hinteren Teils des AirAway ein. Platzieren Sie Stange und Gewebe in der Dachrinne Ihres Fahrzeugs und benutzen Sie die Klammern, um sie an beiden Seiten und in der Mitte zu sichern.
- Befestigen Sie die hinteren Ecken des Befestigungsstücks des AirAway/AirAwning am Boden Ihres Fahrzeugs.
- Ziehen Sie die vorderen Befestigungspunkte des AirAway vom Fahrzeug weg, bis der Boden des Überdachs gespannt ist.
- Befestigen Sie die 4 Hauptecken des Zelts mit Hilfe der mitgelieferten Heringe
- Stellen Sie sich auf die Seite Ihres Vorzeltes, an der die AirSpeed Ventile angebracht sind
- Entfernen Sie die Ventilkappe
- Benutzen Sie den AirSpeed Adapter der Pumpe und arretieren Sie diesen am ersten Ventil.
- Es besteht keine Notwendigkeit, den weißen Ventilknopf zu drehen, da der Adapter diese in die richtige Position bewegen wird.
- Pumpen Sie alle Schläuche auf 7psi auf. Die Schläuche MÜSSEN beim Aufpumpen in einen Bogen geformt werden.
- Der Schlauchdruck DARF letztendlich 8psi nicht überschreiten.
- TRÄGER NICHT ZU STARK AUFPUMPEN.
- Blasen Sie alle AirBeams mit 7psi auf. Beginnen Sie mit dem hinteren AirBeam und stellen Sie ihn aufrecht hin, während er aufgepumpt wird.
- Eine kleine Menge von Luft aus dem Ventil, wenn es aufgeblasen wird auslaufen was normal ist
- Die Pumpenteil, sobald der Strahl auf der richtigen psi
- Entfernen Sie die Ventilkappe um eine luftdichte Abdichtung zu schaffen
- Wiederholen Sie dies für den vorderen AirBeam
- Übrige Stangen und Verankerungspunkte mithilfe der Stiftheringe unten an den Stangen fixieren.
- Ziehen Sie die Verschlussbänder fest, um sicherzustellen, dass der AirAway komplett und gleichmäßig aufgepumpt ist.
- Spannen Sie alle Spannseile um sicherzustellen, dass sie sich in einer Linie mit dem AirBeam oder der Naht, an dem sie befestigt sind, befinden.
- Positionieren und justieren Sie die Spannseile neu, falls nötig

AirBeam Dachstrebe:

- Das AirAway wird inkl. einer AirBeam Dachstrebe geliefert. Die Dachstrebe wird separat aufgeblasen und an den Klettverbindungen oben zwischen den AirBeams befestigt.
- Die AirBeam Dachstrebe erhöht die Spannung im Dach und verleiht mehr Stabilität bei schlechtem Wetter.

Spanngurtvorrichtung:

- Ziehen Sie die Gurte solange fest, bis sie straff gespannt sind.
- NICHT ZU STARK FESTZIEHEN. Zu starke Spannung bewirkt eine Verformung des Zelts.

Sturmleinen:

- Wenn Sie mit dem Fahrzeug wegfahren, aber das AirAway aufgebaut lassen, empfiehlt Vango, die mitgelieferten Sturmleinen zur Abspannung zu verwenden.

UM DAS AIRBEAM/ AIRAWAY/ AIRAWNING ZU ENTLEREN:

- Um die AirBeam entleeren (entfernen Sie die Schutzkappe) Presse & drehen Sie die Taste von geschlossen auf offen

Für den unwahrscheinlichen Fall einer Undichtigkeit:

- Luft aus dem Träger ablassen. Öffnen Sie den Reißverschluss des internen Außenzeltkanals, in dem sich der betroffene Träger befindet.
- Schlauch mitsamt seiner Schutzhülle entnehmen.
- Die Reißverschlüsse der Schutzhülle sind mit Kabelbindern zusammengebunden, um einen unbeabsichtigten Zugriff zu vermeiden. Schneiden Sie den Kabelbinder durch und öffnen Sie den Reißverschluss.
- Diese Reißverschlüsse NICHT öffnen, wenn der Schlauch aufgeblasen ist.
- Entnehmen Sie den durchsichtigen gummierten Schlauch aus der Schutzhülle - Vorsicht bei Entnahme des Ventils aus der Schutzhülle.
- Pumpen Sie den Schlauch etwas auf und ziehen Sie ihn durch einen Eimer oder eine Schale mit Wasser, wobei Sie nach Luftblasen Ausschau halten. Diese zeigen die undichte Stelle an.
- Legen Sie den mitgelieferten Reparaturflicken auf das Loch und befolgen Sie die auf dem Flicker gegebene Anleitung. Schieben Sie den Schlauch wieder in die Schutzhülle ein, schließen Sie den Reißverschluss auf beiden Seiten, sodass sich die Reißer im Außenzeltkanal befinden (dies ist bei leicht aufgeblasenem Schlauch evtl. einfacher)

Consignes de Montage - Kela III (FR)

Montage tout-en-un:

- Garez votre véhicule au meilleur endroit possible, pendant votre montage, vous assurant qu'il y a au moins 3.5 mètres d'espace libre sur le côté où vous voudriez monter votre AirAway/Awning.
- Déballer et positionner la tente AirAway dans la direction voulue, avec la partie arrière attachée faisant face au côté du véhicule.
- Attachez la tente AirAway à votre véhicule, à l'aide d'une des 4 options disponibles :
- Kador – La tente AirAway est montée à l'aide d'une bande kador 6 mm. Cela peut être glissé directement sur un rail kador, posé sur le véhicule, mais Vango recommande d'utiliser une baguette de raccordement "figure en 8" et un adaptateur kador (vendu séparément), pour s'assurer que le kador est bien ajusté, et apporter de la souplesse, lorsque le véhicule doit être déplacé, pendant que la tente AirAway est montée.
- Sangles – Retirer les sangles fournies du sac contenant les piquets et clipper dans les boucles correspondantes, à l'arrière du toit de l'AirAway. Passer les sangles par-dessus le toit du véhicule, et fixer les piquets au sol. Ajuster les sangles pour maintenir une tension parfaite au niveau du toit.
- Fixer et amarrer les onglets - Utiliser les crochets pré-attachés pour l'amarrage sur les barres du toit de votre voiture.
- Arceau & Serrage – Faire glisser l'arceau dans le fourreau, au sommet de la partie arrière de l'AirAway. Placer l'arceau et le tissu dans la gouttière, sur le véhicule et utiliser les pièces de serrage, pour sécuriser aux deux extrémités et au centre.
- Attacher les coins arrière de la partie de l'AirAway/AirAwning attachée à la base du véhicule.
- Tirer sur les points avant de fixation de l'AirAway, depuis le véhicule, jusqu'à ce que la base du double toit soit droite.
- Attacher les quatre coins principaux de la tente, à l'aide des piquets fournis
- Localiser les points d'inflation sur chaque faisceau
- Retirer le capuchon de valve
- Insérez l'adaptateur de pompe correcte, ce qui permet de verrouiller sur la vanne
- Il n'est pas nécessaire de tourner le bouton de soupape blanc que l'adaptateur se déplace à cette position correcte
- Gonfler tous les tuyaux à 7 psi. ATTENTION: Les tuyaux seront guidés dans les arches à mesure qu'ils gonflent
- La pression finale NE DOIT PAS dépasser les 8 psi
- NE PAS SURGONFLER LES POUTRES
- Gonfler tous les tuyaux gonflables à 7 PSI.
- Commencer avec le tuyau gonflable arrière et le diriger dans une position droite, pendant le gonflage
- Une petite quantité d'air peut s'écouler par la soupape quand il est gonflé, mais ce qui est normal
- Retirez l'adaptateur de la pompe dès que le faisceau est à la bonne psi

- Retirez le bouchon de la valve pour créer un joint étanche à l'air
- Répéter pour le tuyau gonflable avant
- Planter le reste des piquets, en utilisant les points de piquetage en bas des mâts
- Serrer les tendeurs pour s'assurer que l'AirAway est tendu de manière égale et uniforme.
- Attacher TOUTES les cordes de tension, pour s'assurer qu'elles s'adaptent bien à la structure gonflable ou au joint auquel elles sont attachées.
- Re-positionner et ajuster la tension là où c'est nécessaire.

Attacher la tente antérieure:

- Déferler la tente intérieure sous le double toit et orienter les portes selon le compartiment
- Faire pendre la tente intérieure en attachant les crochets de celle-ci aux anneaux intérieurs du double toit

Brassard gonflable AirBeam:

- L'auvent AirAway est fourni avec un petit tuyau de renforcement AirBeam. Ce tuyau peut être gonflé séparément et attaché aux carrés velcro sur la partie supérieure des tuyaux gonflables au centre de l'auvent. Ce tuyau AirBeam est légèrement bombé et doit être attaché à l'arceau central avec la courbe pointant vers le haut.
- Le tuyau de renforcement AirBeam augmentera la tension du toit et stabilisera l'auvent en cas de mauvais temps.

Ensemble des Sangles de Tension:

- Les sangles se feront ajuster jusqu'à devenir raides

Sangles anti-tempêtes:

- Si vous détachez votre auvent AirBeam de votre voiture pour partir en promenade, Vango vous recommande d'utiliser les sangles anti-tempêtes fournies.

POUR DEGONFLER GONFLABLE- AIRBEAM/ AIRAWAY/ AIRAWNING :

- Pour dégonfler le AirBeam (enlever le bouchon), appuyez sur et tournez le bouton de fermeture à l'ouverture

Dans le cas (peu probable) d'une crevaison:

- Dégonfler la poutre. Défaire la manche du double toit là où se trouve la poutre crevée
- Enlever le tuyau ainsi que sa protection extérieure
- Les fermetures de la protection extérieure sont attachées par câbles afin d'empêcher tout accès non souhaité. Couper l'attache de câble et ouvrir la fermeture éclair
- NE PAS ouvrir les fermetures quand les tuyaux sont gonflés
- Enlever le tuyau transparent de sa manche, en prenant soin de séparer la valve et la manche
- Partiellement gonfler le tuyau et passer sous l'eau dans un bassin, en cherchant des bulles d'air qui signalent l'endroit de la crevaison
- Se servir de la rustine fournie pour couvrir le trou, suivre les instructions imprimées sur la rustine. Réintroduire le tuyau dans sa protection extérieure, en fermant l'éclair aux deux bouts. Les tire-fermetures se trouveront dans la manche protectrice. Cette action est plus facile si le tuyau est partiellement gonflé

Istruzioni per il montaggio - Kela III (IT)

Montaggio rapido

- Parcheggiare il veicolo nel punto migliore della piazzola assegnata, in modo che ci siano almeno 3.5 m di spazio libero sul lato dove si desidera installare il proprio AirAway/ Awning.
- Aprire e posizionare l'AirAway nella direzione desiderata, con la parte posteriore di collegamento rivolta verso il lato del veicolo.
- Collegare l'AirAway al proprio veicolo con una delle 4 opzioni disponibili:
- Profilo a scorrimento - L'AirAway è dotato di una striscia di 6 mm per inserimento in un profilo. Essa può essere inserita direttamente in un profilo sul veicolo, ma Vango consiglia di utilizzare un doppio profilo a 8 e un adattatore del profilo (venduti separatamente) per fare in modo che il profilo aderisca perfettamente e affinché sia più flessibile mentre si sposta il veicolo mentre l'AirAway è fissato.
- Cinghie di fettuccia - Prendere le cinghie di fettuccia fornite dalla borsa dei picchetti e agganciarle alle fibbie corrispondenti sul retro del tetto dell'AirAway. Passare le cinghie sopra al tetto del veicolo e fissarle al suolo con i paletti. Regolare le cinghie per tendere bene il tetto.
- Linguette in velcro - Usa le linguette in velcro preinstallate per attaccare le barre del tetto al tuo veicolo.
- Palo e morsetto - Infilare il palo nella guaina che si trova in alto nella parte superiore dell'AirAway. Posizionare il palo e la tela nella grondaia del veicolo e usare i morsetti per fissarli a entrambe le estremità e al centro.
- Fissare con i paletti gli angoli posteriori della parte di collegamento dell'AirAway/AirAwning alla base del veicolo.
- Allontanare verso l'esterno del veicolo i punti di ancoraggio dell'AirAway fino a quando la base del telo esterno è dritta.
- Fissare i quattro angoli principali della tenda usando i paletti forniti
- Individuare i punti di inflazione su ogni trave
- Togliere il tappo della valvola
- Inserire l'adattatore della pompa corretta , che si blocca sulla valvola
- Non vi è alcuna necessità di ruotare il pulsante valvola bianco come adattatore spostare questo nella posizione corretta
- Gonfiare tutti i tubi a 7 psi. Una volta gonfiati i tubi VANNO ricondotti ad arco
- La pressione finale del tubo NON DEVE superare i 8 psi
- NON GONFIARE ECCESSIVAMENTE I TUBI
- Gonfiare tutti i manicotti AirBeam a 7 psi.
- Cominciare dal manicotto AirBeam posteriore e guidarlo in posizione eretta mentre lo si gonfia.
- Una piccola quantità di aria può fuoriuscire dalla valvola quando viene gonfiato , ma questo è normale
- Rimuovere il raccordo della pompa non appena il fascio è al psi corretta
- Rimuovere il tappo della valvola di creare un sigillo a tenuta d'aria
- Ripetere l'operazione per il manicotto AirBeam anteriore
- Picchettare i rimanenti paletti e punti di aggancio usando i picchetti di fissaggio alla base dei paletti
- stringere le fettucce di regolazione per fare in modo che l'AirAway sia teso in modo uniforme.
- Fissare TUTTI i tiranti, in modo che siano allineati al manicotto AirBean o alla cucitura a cui sono collegati.
- Riposizionare per regolare la tensione dove necessario.

Fissaggio interno:

- Aprire le tende interne all'interno del telo esterno e posizionare le entrate in modo da farle corrispondere con la zona giorno
- Appendere l'interno fissando le olivette della tenda interna mediante gli anelli all'interno del telo esterno

Airbeam trasversale:

- Il modello AirAway è dotato di un "braccetto" AirBeam trasversale più corto. Questo AirBeam può essere gonfiato separatamente e collegato con il velcro nei punti principali del tetto, al centro delle travi AirBeam. Il braccetto trasversale aumenta la tensione della copertura e la rende più resistente con il cattivo tempo.
- Questo Airbag trasversale aumenta la tensione della copertura e la rende più resistente con il cattivo tempo.

Sistema TBS:

- Aggiustare le cinghie fino a quando non siano tese
- NON SOTTOPORRE AD ECCESSIVA TENSIONE. Una tensione eccessiva altera la forma della tenda

Cinghie antivento:

- Quando sposti il veicolo senza smontare l'AirAway, Vango consiglia di usare le cinghie antivento fornite.

PER SGONFIARE LA AIRBEAM/ AIRAWAY/ AIRAWNING:

- Per sgonfiare il AirBeam (togliere il tappo) premere e ruotare de manopola da chiuso ad aperto

In caso - improbable - di foratura:

- Sgonfiare il canale ad aria. Aprire il manicotto interno del telo esterno che contiene il tubo danneggiato
- Rimuovere il tubo e il suo rivestimento protettivo
- Le zip del rivestimento protettivo sono legate insieme da cavi per evitare ogni accesso accidentale. Tagliare il laccio del cavo e aprire la lampo
- NON aprire queste zip quando il tubo è gonfio
- Rimuovere dal manicotto protettivo il tubo gommato svuotato, prestando attenzione quando si rimuove de valvola dalla manica
- Gonfiare il tubo parzialmente e farlo passare attraverso un secchio o una bacinella d'acqua cercando eventuali bolle d'aria. Questo servirà ad individuare de foratura
- Usare de pezza riparatoria a disposizione e coprire il buco, utilizzando le istruzioni sulla pezza. Reinserire il tubo nel rivestimento protettivo chiudendo de lampo su entrambe le estremità, in modo che le linguette delle zip siano nel manicotto del telo esterno (questo potrebbe risultare più facile da eseguire con il tubo parzialmente gonfiato)

Opbouw Instructies - Kela III (NL)

Alles tegelijk opzetten

- Parkeer uw voertuig op de beste plek op uw kampeer plek en zorg voor minimaal 3.5m vrije ruimte aan de kant waar u uw AirAway/ Awning wil opzetten.
- Pak de AirAway uit en positioneer deze in de juiste richting met het achter aansluit punt naar de kant van het voertuig.
- Bevestig de AirAway aan uw voertuig met een van de 4 beschikbare mogelijkheden:
- Kador - De AirAway is uitgerust met een 6mm kador strip. Deze kan gemakkelijk in een kador rail op het voertuig geschoven worden maar Vango beveelt aan in figuur acht, strips en een extra kador adapter (los verkocht) te gebruiken om er zeker van te zijn dat de kador strak aansluit en flexibiliteit geeft wanneer u het voertuig weg rijdt terwijl de AirAway opgezet is.
- Spanbanden - Verwijder de bijgeleverde spanbanden uit de haring zak en bevestig ze aan de overeenkomende gespen aan de achterkant van het AirAway dak. Leg de banden over het dak van het voertuig en bevestig ze aan de grond metharingen. Pas de banden aan tot het dak helemaal strak staat.
- Haak- en lusverbinding- Gebruik de bijgeleverde haak- en lusverbindingen om luifel aan de imperiaal van uw voertuig te bevestigen.
- Stok & Klem - Schuif de stok in de stoksleuf aan de bovenkant van de achterkant van de AirAway. Plaats de stok en de stof in de goot van het voertuig en gebruik de klemmen om beide kanten vast te zetten in het midden.
- Zet de achterste hoeken van het verbindingsdeel van de AirAway/AirAwning vast met haringen aan de basis van het voertuig.
- Trek de voorste haring punten van de AirAway weg van het voertuig tot de buitentent recht staat.
- Zet de vier hoofd hoeken van de tent vast met de bijgeleverde haringen
- Lokaliseren inflatie punten elke boom
- Verwijder het ventieldopje
- Plaats de juiste pomp adapter, die zal vergrendelen op het ventiel
- Het is niet nodig om de ventielknop wit worden als de adapter wordt dit naar de juiste positie
- Blaas alle slangen op tot 7psi. De slamen MOETEN in elke boog geleid worden wanneer ze opgeblazen worden.
- De uiteindelijke druk van de slangen MAG NIET hoger zijn dan 8psi
- BLAAS DE SLANGEN NIET TE VER OP
- Blaas alle AirBeams op tot 7psi.
- Begin met de achterste AirBeam en geleid deze met het rechteop zetten terwijl hij opblaast
- Een kleine hoeveelheid lucht kan lekken uit de klep wanneer deze wordt opgeblazen, maar dit is normaal
- Verwijder de pomp adapter als de bundel op de juiste psi
- Verwijder het ventieldopje om een luchtdichte afdichting te creëren
- Herhaal voor voorste AirBeam
- Zet de overgebleven stokken en haringpunten vast met pin haringen aan de basis van de stokken
- span de spanbanden om er zeker van te zijn dat de AirAway helemaal gelijk gespannen is.
- Zet ALLE scheerlijnen vast met haringen, om er zeker van te zijn dat ze uitlijnen met de AirBeam of naden waar ze aan vast zitten.
- Herpositioneer en stel de spanning bij waar nodig.

Bracer Airbeam:

- De AirAway wordt geleverd met een korte "Bracer" AirBeam. Deze AirBeam kan afzonderlijk worden opgepompt en kan worden bevestigd in het midden van de nok van de AirBeams.
- De Bracer AirBeam is licht gebogen en dient te worden bevestigd aan de AirBeams.
- Deze Bracer AirBeam geeft de dakconstructie extra spanning en zorgt dus voor extra stevigheid tijdens slecht weer.

Spanband System:

- Stel de banden bij tot ze strak staan
- SPAN NIET TE STRAK. Te veel spanning zal de vorm van uw tent beïnvloeden

Stormbanden:

- Wanneer u het voertuig wegrijdt, maar de luifel wilt laten staan, raden wij u aan gebruik te maken van de stormbanden.

DE AIRBEAM/ AIRAWAY/ AIRAWNING LEEG LATEN LOPEN:

- Om de AirBeam leeglopen (verwijder de dop) pers en draai de knop van gesloten naar open

In het onwaarschijnlijke geval van een lek:

- Laat de air beam leeg lopen. Rits de binnenste buitentent zak open waar de betreffende slang in zit.
- Verwijder de slang en diens beschermende omhulsel.
- De ritsen van de beschermende omhulsel zitten aan elkaar vast gemaakt om toegang per ongeluk tegen te gaan. Knip de ritsen los en open ze.
- Open deze ritsen NIET wanneer de slang opgeblazen is.
- Verwijder de doorzichtige rubberachtige slang uit het beschermende omhulsel, wees voorzichtig bij het verwijderen van het ventiel uit de zak.
- Blaas de slang gedeeltelijk op en haal deze door een emmer of bak met water, zoek naar belletjes welke de locatie van het lek aangeven
- Gebruik de bijgeleverde reparatie patch om het gat te dichten, volg hierbij de instructies op de patch. Doe de slang terug in het beschermende omhulsel, sluit de rits aan beide kanten zodat de ritsen in de zak van de buitentent zitten (dit is wellicht makkelijker als de slang gedeeltelijk opgeblazen is)

Instrukce pro stavění - Kela III (CZ)

Vše se staví najednou

- Zaparkujte vaše vozidlo tak, abyste měli dost prostoru pro umístění vašeho AirAway/ Awning.
- Rozbalte a umístěte AirAway v požadovaném směru tak, aby byl záchytným popruh na stranu vozidla.
- Připevněte AirAway k vašemu vozidlu pomocí alespoň jedné ze 4 možností:
- Kador - AirAway má 6 mm pásku Kador. To lze zasunout přímo do kolejnice Kador na vozidle, ale Vango doporučuje použít osm pásů a další Kador adaptér (prodává se zvlášť), který zajišťuje, že kador pasuje a poskytuje flexibilitu během řízení vozidla, zatímco AirAway je upevněn.
- Popruhy: Dodané popruhy připevněte k příslušným sponám na zadní straně střechy AirAway. Přehodte popruhy přes střechu vozidla připevněte je k zemi. Poté je přiměřeně vypněte.
- Poutka na suchý zip - Pro připojení ke střešnímu nosiči vašeho vozu použijte integrovaná poutka na suchý zip.
- Tyč a Svorky - Zasuňte tyče do objímky na vrchu zadní části AirAway. Umístěte tyč s popruhem do žlábků na vozidle a pomocí svorky k zajištění na obou koncích a uprostřed.
- Připevněte zadní rohy AirAway/AirAwning ke spodní části vozidla.
- Vypněte AirAway za přední kotvící popruhy směrem od vašeho vozidla, dokud střechy stanu nebude vypnutá.
- Upevněte čtyři hlavní rohy stanu pomocí dodaných kolíků
- Nalezněte nafukovací ventily pro každý tubus
- Odmontujte pojistnou zátku
- Vložte správný konec pumpy který se zajistí na tubus
- Není nutné aby se s bílým ventilem točilo, adaptér se zajistí do správné polohy sám
- Nafoukněte všechny trubky na sedmičku. Trubky MUSÍ být nasměrovány do oblouku když jsou nafouknuté.
- Poslední tlak trubky NESMÍ překročit osmičku
- NEPŘEFUKUJTE NOSNÍK
- Nafoukněte všechny AirBeams na 7 psi.
- Začněte se zadním AirBeam-em, pomozte tunelu do vzpřímené polohy během nafukování
- Malé množství vzduchu může z ventilu při nafukování unikat ale to je normální
- Odeberte adaptér hned jak tubus dosáhne správné hodnoty PSI.
- Vyměňte vzduchové víčko aby vznikla vzduchová zátka
- Opakujte pro přední AirBeam
- Zakolíkujte zbývající tyčky do fixačních bodů pomocí kolíků na spodní části tyček
- utáhněte seřizovací popruhy, aby AirAway byl rovnoměrně napnutý kolem dokola.
- Připevněte všechny napínací šňůry, což zajistí, že jsou v souladu s AirBeam nebo vypadají, že jsou připojeny.
- Přemístěte a upravte napnutí v případě potřeby.

Rozpěra AirBeam:

- Předstan AirAway je dodáván s krátkou nafukovací rozpěrou AirBeam. Rozpěra se nafukuje samostatně a připojuje se mezi hlavní nafukovací nosníky AirBeam v hřebeni konstrukce pomocí suchých zipů. Rozpěra AirBeam je navíc mírně prohnutá a měla by být k hlavním nosníkům připojena tak, aby ohyb směřoval vzhůru do střechy.
- Nafukovací rozpěra AirBeam zvýší vypnutí střechy a dodá vyšší pevnost za špatných povětrnostních podmínek.

Systém napínacích pásků:

- Upravte popruhy tak, aby byly napnuté.
- NEPŘETĚŽUJTE. Nadměrné napětí bude měnit tvar stanu

Bouřkové popruhy:

- Když s vozidlem odjíždíte a necháváte předstan AirAway na místě, Vango doporučuje použít dodávané bouřkové popruhy.

VYFOUKNUTÍ AIRBEAM/ AIRAWAY/ AIRAWNING STANU:

- Pro vypuštění vzduchového tubusu odstraňte krytku, stlačte a otočte z pozice CLOSED do pozice OPEN

V nepravděpodobném případě defektu:

- Vypusťte vzduch. Rozepněte vnitřní tunýlek tropika, ve kterém je defektovaný nosník.
- Odstraňte trubku a její ochranný vnějšek
- Zipy na ochranný vnějšek jsou sepnuté dohromady, aby se zabránilo náhodnému vstupu. Odstříhnete kabelové šňůry a otevřete zip.
- NEROZPÍNEJTE tyto zipy, když je trubka nafouknutá.
- Ostraňte čistotu trubici z ochranného tunýlku, dávejte pozor při odstraňování ventilu z tunýlku.
- Částečně nafoukněte trubku a propláchněte ji kýmlem vody, sledujte vzduchové bubliny. Tyto budou naznačovat místo defektu.
- Použijte poskytnutou záplatu a zalepte otvor, pomocí pokynů na záplatě. Vložte znovu trubku do ochranného vnějšku, zapněte zip na obou stranách tak, aby konce zipu byly v tunýlku tropika. Toto může být jednodušší, když je trubka částečně nafouknutá.